



LRGV - Landesrecht Gesetze und Verordnungen

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 02.08.2023

Fassung

Gültig ab: 01.07.2023

Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Stiftungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Zust-VO StiftG NRW)

Vom 2. August 2023

Auf Grund des § 2 Absatz 3 Satz 2 in Verbindung mit Absatz 2 des Stiftungsgesetzes NRW vom 30. Mai 2023 ([GV. NRW. S. 340](#)) verordnet das Ministerium des Innern:

§ 1

Übertragung von Befugnissen für Sparkassenstiftungen

Die Stiftungsbehörden sind bei Stiftungsangelegenheiten, an denen Sparkassen nach Abschnitt A des Sparkassengesetzes vom 18. November 2008 ([GV. NRW. S. 696](#)), das zuletzt durch Artikel 58 des Gesetzes vom 1. Februar 2022 ([GV. NRW. S. 122](#)) geändert worden ist, als Stifterin beteiligt sind, ohne dass andere öffentliche Stellen nach § 2 Absatz 2 Satz 2 des Stiftungsgesetzes NRW vom 30. Mai 2023 ([GV. NRW. S. 340](#)) Mitstifter oder Zustifter sind, zuständig für

1. die Anerkennung sowie weitere Entscheidungen und Maßnahmen nach den §§ 80 bis 88 des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S.

42, 2909; 2003 I S. 738), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 72) geändert worden ist, und

2. Entscheidungen und Maßnahmen nach § 6 Absatz 3 und den §§ 7 bis 9 des Stiftungsgesetzes NRW.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Stiftungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 2020 (GV. NRW. S. 722) außer Kraft.

Der Minister des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen